



Vereine/Verbände

Schweiz am Wochenende

Ausgabe Zuger Zeitung

Verleger: Peter Wanner.
CEO: Michael Wanner
Chefredaktor CH Media: Patrik Müller (pmü).
Leiter Publishing: Thomas Wegmann.
Chief Product Officer: Mathias Meier.
Werbemarkt: Markus Fischer, Paolo Piaca.
Lesermarkt: Bettina Schibli.
Ombudsman: Rudolf Mayr von Baldegg, r.mvb@advoweggshaus.ch.

Redaktion Zuger Zeitung

Chefredaktion: Rahel Hug (rh) Chefredaktorin Zuger Zeitung.

Redaktion: Raphael Biermayr (bier); Cornelia Bisch (cb); Andreas Faessler (fae), Kultur/Religion & Gesellschaft; Kristina Gysi (gy); Felix Ertle (fee), Stagiaire; Tijana Nikolic (tn); Carmen Roggenmoser (cro), Stv. Chefredaktorin; Tobias Söldi (tos).

Fototeam: Stefan Kaiser (stk), Leiter; Matthias Jurt (mj).

Adresse: Baarerstrasse 27, Postfach, 6302 Zug. Telefon: 041 725 44 55. E-Mail: redaktion@zugerzeitung.ch.

Redaktion Luzerner Zeitung

Chefredaktion: Christian Peter Meier (cpm), Chefredaktor; Cyril Aregger (ca), Stv. Chefredaktor; Robert Bachmann (bac), Leiter Produktion & Services; Rahel Hug (rh), Chefredaktorin Zuger Zeitung; Martin Messmer (mme), Stv. Chefredaktor und Co-Leiter Online.

Redaktionsleitung: Raffaele Wiler (rw), Leiter Redaktion Urschweiz; Lukas Nussbaumer (nus), Stv. Leiter Regionale Ressorts; Arno Renggli (are), Leiter Redaktion und Kultur.

Ressortleiter: Sven Aregger (ars), Sportjournal; Boris Bürgisser (bob), Leiter Gestaltung; Regina Gräter (reg), Apero/Kino; Livia Fischer (lf), Kanton; Robert Knobel (rk), Stadt/Region; René Meier (rem) Co-Leiter Online; Maurizio Minetti (mim), Wirtschaft; Simon Zollinger (sez), Leiter Produktionsdesk Zentralschweiz.

Adresse: Maihofstrasse 76, 6002 Luzern. Telefon: 041 429 51 51. E-Mail: redaktion@luzernerzeitung.ch.

Zentralredaktion CH Media

Chefredaktor: Patrik Müller (pmü).

Stv. Chefredaktoren: Doris Kleck (dk), Co-Leiterin Bundeshaus; Yannick Nock (yno), Leiter Online; Raffael Schuppisser (ras), Leiter Kultur, Leben/Wissen.

Leiter Produktion & Services: Robert Bachmann (Mitglied der Chefredaktion); Detlef Truckenmüller (Stv.).

Inland und Bundeshaus: Anna Warner (wan), Co-Ressortleiter; Doris Kleck (dk), Co-Ressortleiterin; Christoph Bernet (cbe); Stefan Bühler (sbü); Michael Graber (mg); Henry Habegger (hay); Lea Hartmann (lha); Kari Kälin (kå); Benjamin Rosch (bro); Othmar von Matt (att); Reto Wattenhofer (rwa); Joëlle Welt (jwe, Podcast).

Reporter: Sermin Faki (sf), Leitung; Jürg Ackermann (ja); Francesco Benini (be, Leiter Meinung); Andreas Maurer (mau); Kurt Pelda (K.P.); Pascal Ritter (rit); Deborah Stoffel (des).

Wirtschaft: Florence Vuichard (fv), Leitung; Stefan Ehrbar (ehs); Christian Mensch (cm); Pascal Michel (mpa); Niklaus Vontobel (nav); Benjamin Weinmann (bwe); Daniel Zulauf (dz).

Kultur: Julia Stephan (jst), Teamleitung; Christian Berzins (bez); Hansruedi Kugler (hak); Stefan Künzli (sk); Daniele Muscionico (MD); Julian Schütt (js); Tobias Sedlmaier (tsm); **Leben/Wissen:** Sabine Kuster (kus, Teamleiterin); Annika Bangarter (ab); Bruno Knellwolf (kn); Rahel Empl (rae); Stephanie Schnydrig (sny).

Sport: François Schmid (fsc, Ressortleiter); Raphael Gutzwiller (rg); Simon Häring (sh); Marcel Kuchta (ku); Rainer Sommerhalder (rs); Sebastian Wendel (wer); Elineke Wuillemin (ewu).

Korrespondenten: Stefan Brändle (Paris); Hansjörg Friedrich Müller (Berlin); Remo Hess (Brüssel); Renzo Ruf (Washington).

Ausland: Fabian Hock (fho), Ressortleiter; Natasha Hähni (nah); Bojan Stula (bos).

KI-Transformation & Automatisierung: Stefan Trachsel (trs, Leitung); Tim Naef (tn); Alexandra Stark (as).

Datenjournalismus: Mark Walther (mwa, Teamleitung); Zoe Gwerder (zg).

Produktentwicklung: Jolanda Riedener (jor).

Art Direction: Micha Wemli (mia, Zentralredaktion); Brigitte Gschwend (bgs, Schweiz am Wochenende).

Infografik: Stefan Bogner (stb, Leiter); Jana Gattmann (jga); Oliver Marx (mop); Martin Ludwig (mlu); Leoni Tobia (let).

Video-Unit: Jörg Krebs (jk, Leitung); Nicole Caola (nic), Roman Loeffel (rlo).

Social Media: Alexandra Pavlovic (lex, Leiterin), Nicole Manojovic (nkm, Stv.), Larissa Gassmann (lga), Stefanie Geske (stg).

Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch

Service

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 058 200 55 55.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Baarerstrasse 27, 6302 Zug. Telefon 041 725 44 56, E-Mail: inserate-lzmedien@chmedia.ch.

Technische Herstellung: CH Media Print AG/CH Regionalmedien AG, Maihofstr. 76, Postfach, 6002 Luzern, Tel. 041 429 51 51.

Auflage und Leserzahlen: Zuger Zeitung: Verbreitete Auflage: 12 036 Ex. (WEMF 2024). Gesamtausgabe Luzerner Zeitung: Verbreitete Auflage: 92 802 Ex. (WEMF 2024). Davon verkaufte Auflage: 82 716 Ex. (WEMF 2024). Leser: 240 000 (MACH Basic 2024-2). Verbreitete Auflage Gesamtausgabe CH Media: 281 743 Ex. (WEMF 2024). Davon verkaufte Auflage: 260 381 Ex. (WEMF 2024).

Copyright Herausgeberin.

Beteiligungen der CH Regionalmedien AG unter www.chmedia.ch.

Herausgeberin: CH Regionalmedien AG, Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Die CH Regionalmedien AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CH Media Holding AG.

Unterägeri

201 Kinder erlebten sportliche Sommerferien



Gruppenfoto Swisscom Football Camp Ägeri 2025.

Bild: zvg

Vom 14. bis 18. Juli gastierte MS Sports mit drei Camps in Ägeri. Das Swisscom Football Camp, das Metro Boutique Dance Camp sowie das Rotel Racket Camp waren ein voller Erfolg.

In den drei Camps wurden die 6- bis 15-jährigen rundum versorgt. Gesamthaft freuten sich 201 Kinder und Jugendliche, Körper und Geist auch in den Schulferien voll auszulasten. Das tägliche Programm dauerte jeweils von 9:30 bis 16 Uhr und enthielt zwei Trainingseinheiten mit einem ausgebildeten Trainerteam. Zwischen den Trainingseinheiten gab es ein leckeres Mittagmenü vom lokalen Cateringpartner Metzgerei Roggenmoser AG aus Baar und vielseitige Mittagsprogramme. Um berufstätigen Eltern die Organisation der Kinderbetreuung während der Schulferien zu erleichtern, wurde in diesem Jahr zusätzlich das Pilotprojekt Zusatzbetreuung lanciert. Dadurch verlängerten sich Betreuungszeiten im Fussball- sowie im Tanzcamp von 8 bis 17:30 Uhr.

Die Begeisterung unter den Kindern war in allen Camps

spürbar. Luke (10) aus Unterägeri war bereits zum sechsten Mal mit dabei. Ihm gefiel besonders die Vielfalt des Camps: «Besonders gefreut habe ich mich auf den PenALDI Champion, die Swisscom Super Games und Socar Mini-WM.» In den Metro Boutique Dance Camps wurden nicht nur Körper- und Musikgefühl geschult, sondern auch das Selbstbewusstsein, die Sozialkompetenz und die kindliche Experimentierfreude gefördert. Die 9-jährige Viktoria aus Zug erzählte von ihrem persönlichen Highlight: «Am besten gefiel mir das Tanzen und das Zusammenwachsen mit der Gruppe.» Der Spass stand in allen Camps stets im Zentrum. Zugleich konnten die Kids im Rotel Racket Camp auch neue Racket-Sportarten lernen oder bereits vorhandene Fähigkeiten weiterentwickeln. «Ich habe gelernt, wie man die verschiedenen Schläger richtig hält», erzählte Annalena (7) aus Allenswinden.

Die drei Camps waren ein voller Erfolg. Nicht nur die Teilnehmenden gingen am Ende

der Woche mit einem Lächeln nach Hause, auch die Campleitenden zogen eine positive Bilanz. Maurus Barmettler, Campleiter des Swisscom Football Camps erfreute sich über eine besondere Angelegenheit: «Mit der Sportanlage Schönenbüel hatten wir ein super ausgerüstetes zu Hause mit viel Platz.» Auch im Metro Boutique Dance Camp lief alles rund. «Mit 55 begeisterten Kids und einem engagierten Team von vier Leitenden durften wir eine unvergessliche Tanzcamp-Woche erleben», berichtete Campleiterin Rahel Hodel. Natürlich tragen auch die Kids immer viel zu einem erfolgreichen Camp bei. Walter Küpfer, Campleiter des Rotel Racket Camps, schwärmte: «Mich begeistert es immer wieder zu sehen, wie schnell die Kinder Freude an unseren Sportarten entwickeln, mit Neugier und Begeisterung Neues ausprobieren und dabei jede Menge Spass haben.» Infos und Anmeldung zu weiteren Camps in der Region gibt es unter www.mssports.ch.

Für MS Sports: Angela Käslin

Zug

Kilometersammeln in den Sommerferien

Sportbegeisterte können dieses Jahr auf der Zugerberg Finanz Trophy erneut den Sommer über Kilometer sammeln. Für einen Platz in der offiziellen Rangliste geht es am Samstag, 9. August, wieder los.

Wie während der letztjährigen Jubiläumsausgabe sind die Rundstrecken erneut während der ganzen Laufzeit von Ende März bis Anfang Oktober durchgehend offen. Wer sich jedoch mit einer Bestzeit einen Namen machen möchte, muss dafür im offiziellen Etappenfenster starten. Vier der sechs offiziellen Etappen liegen bereits hinter uns. Zeit, einen Blick auf die Namen der schnellsten Teilnehmenden zu werfen.

Mit zwei Minuten Vorsprung auf die zweitplatzierte Lara Meyer führt Céline Osborn-Smith die Overall-Rangliste der Frauen über die kurze Distanz an. Über die mittlere Distanz liegt Emma Pooley mit 15 Minuten vor Sara Zurfluh und Jennifer Heer. Auf den Bergstrecken lief Pooley bisher gar einen Vor-



Die Rundstrecken bieten wunderbare Aussichten. Bild: zvg

sprung von über 22 Minuten auf ihre nächste Verfolgerin Judith Kerins heraus. Auch keine Unbekannte grüsst von der Spitze der langen Distanz: Doris Nagel-Wallimann liegt aktuell drei Minuten vor Emma Pooley.

Bei den Herren dominiert auch in dieser Saison ein Name sechs von sieben Disziplinen. Philipp Arnold liegt über die kurze Strecke mit 2.29 Minuten vor Stefan Bossert, während die beiden auf der mittleren Distanz 4.14 Minuten trennen und Ar-

nold bei der langen Distanz mit 7.40 Minuten vor John Whittington liegt. Arnold beeindruckt erneut mit einer unglaublichen Konstanz, nicht nur im Flachen, sondern auch am Berg und dort nicht nur rennend, sondern auch auf dem Rennvelo und dem Mountainbike. Denn auch in diesen Kategorien liegt er an der Spitze. Adam Ossowski heisst der einzige Leader neben Arnold. Ossowski ist auf dem Gravelbike der Schnellste.

Die schnellsten Frauen auf dem Velo sind Claudia Sutter (Rennvelo), Petra Hegglin (MTB) und Natascha Osborn-Smith (Gravel). In den Kategorien Mountainbike und Gravel hat sich das Feld gelichtet. Es sind nur noch zwei beziehungsweise drei Frauen im Rennen. Fahren sie alle die Etappen fünf und sechs, ist ihnen ein Podestplatz auf sicher. Alle Details und Ranglisten unter zugerbergfinanz-trophy.ch

Für die Zugerberg Finanz Trophy: Sara Hübscher

Zug

Rekord für Armbrustschützen

Am Verbandsschiessen in Zug stellten die Zuger Armbrustschützen im Sektionswettkampf einen neuen inoffiziellen Schweizerrekord auf und feierten im Gruppenwettkampf einen Doppelsieg.

19 Vereine mit 156 Schützinnen und Schützen des Zentralschweizer Armbrustschützenverbandes massen sich an drei Schiesstagen auf der Schiessanlage Choller in Zug anlässlich des jährlichen Verbandsschiessens. Die Rangliste zeigt, dass die Zusatzbelastung durch die Organisation des Wettkampfes den Zuger Schützinnen und Schützen in keiner Weise geschadet hat. Im Gegenteil, denn sowohl den Sektions- als auch den Gruppenwettkampf entschieden die Blauweissen souverän für sich. Im Sektionswettkampf gewannen die 13 Zuger Schützinnen und Schützen mit einem Traumdurchschnitt von 59.320 Punkten (Maximum 60) vor Brestenegg-Ettiswil (57.168 Punkte) und Merlischachen (56.593 Punkte). Ob je ein höheres Resultat erzielt wurde, ist fraglich, kann jedoch nicht nachgeprüft werden. Mit grosser Wahrscheinlichkeit bedeuteten die 59.320 Punkte Schweizerrekord. Dazu massgeblich beigetragen haben Christof Arnold und Marcel Bütler (je 60 Punkte), Alice Arnold, Bruno Gössi, Roger Greter und Michel Stuber (je 59), Andrea Immoos (58) sowie Patrick Elsener und Angela Luthiger (je 57). Im Gruppenwettkampf feierten die Zuger sogar einen Doppelsieg: Zug 1 siegte mit 287 Punkten knapp vor Zug 2 mit 285 Zählern. Den dritten Platz belegte Dallenwil mit 281. Für Zug 1 steuerten Christof Arnold und Bruno Gössi je 59, Marcel Bütler 58, Michel Stuber 57 und Alice

Arnold 54 Punkte bei. Für Zug 2 schossen Andrea Immoos 60, Angela Luthiger 58, Horst Barandun 57, Patrick Elsener 56 und Michael Ferrari 54 Zähler.

Auch an einigen anderen externen Schützenfesten erreichten die Zuger Armbrustschützen schöne Erfolge. So gewannen sie zum Saisonauftakt am Speckschiessen in Buhwil TG sowohl den Sektions- als auch den Mannschaftswettkampf und kehrten von diesem traditionellen Anlass mit mehreren Kilos Speck nach Hause zurück. Am Biberschiessen in Herisau-Waldstatt, an dem es feine Appenzeller Biber in verschiedenen Grössen zu gewinnen gab, resultierte im Sektionswettkampf der dritte Platz mit 57.266 Punkten. Sieger wurden die Einheimischen von Herisau-Waldstatt mit 58.330 Zählern vor Rümliang mit 57.660. Im Gruppenwettkampf resultierte für die Zuger der 7. Platz.

Auch bei den wichtigsten eidgenössischen Kollektivwettkämpfen wie Mannschaftsmeisterschaft und Swiss Cup sind die Kolinstädter auf Kurs. In der Mannschaftsmeisterschaft führen sie nach vier von sieben Heimrunden mit zwei Punkten Vorsprung die Rangliste an. Die Finalqualifikation der besten vier Mannschaften dürfte ihnen kaum zu nehmen sein. Im Swiss Cup haben sich bereits zwei Zuger Gruppen für den Final qualifiziert. Und für den Final der Verbandsgruppenmeisterschaft des Zentralschweizer Armbrustschützenverbandes haben sich zwei Gruppen qualifiziert. In diesem Wettkampf sind die Zuger seit zwölf Jahren ungeschlagen.

Für die Armbrustschützen Zug: Guido Wetli

Oberägeri

Volksmusik-Nachwuchs in Hochform



In Tracht und mit Musikgehör: Teilnehmerinnen des Jungtalentschuppen in Oberägeri. Bild: Haus der Volksmusik/Flavian Cajacob

Eine Woche weilten die Nachwuchshoffnungen der Schweizer Volksmusik in Oberägeri. Am Freitag, 18. Juli, spielten die jungen Männer und Frauen auf zu einem fulminanten Schlusskonzert vor vollen Rängen in der Mehrzweckhalle Maienmatt.

In den sechs Probetagen hatten die Musikantinnen und Musikanten an ihrem Können geübt. Dies unter Anleitung von Profis der Volksmusik, u. a. Nadja Räss, Pirmin Huber, Dominik

Flückiger, Fränggi Gehrig, Helen Maier oder Christoph Pfändler. Veranstalter wurde der «Jungtalentschuppen» vom Haus der Volksmusik Altdorf, dem Kompetenzzentrum für Schweizer Volksmusik. Es war dies die 19. Auflage des Musiklagers – die 20. ist bereits geplant und findet im Juli 2026 wieder in Oberägeri statt.

Für das Haus der Volksmusik: Flavian Cajacob